



© Mark Sengstbratl

Das ehemalige Reifen-Wanggo-Firmengebäude an der Wildbergstraße in Urfahr wurde in einem umfassenden Sanierungs- und Erweiterungsprozess „neu erfunden“. In dem vormalig rein betrieblich genutzten Objekt wird nun nicht mehr nur gearbeitet, sondern auch gewohnt. Über einem Dienstleistungsbetrieb im Erdgeschoß befinden sich 39 Wohnungen. Die Einheiten variieren von sehr kleinen Apartments von 32 m<sup>2</sup> bis zu geräumigen Grundrissen von 120 m<sup>2</sup>. Ziel war es, Wohnraum für Menschen in unterschiedlichsten Lebenslagen zu schaffen.

Das Gebäude wurde um zwei Etagen aufgestockt und zum ruhigen Innenhof um großzügige Balkone ergänzt. Wie der Bestand ist auch die Aufstockung ein Stahlbeton-Skelettbau. Nicht tragende Wohnungstrennwände ermöglichen bei Bedarf ein Zusammenlegen von Einheiten oder die Umwandlung in Büros. Während die straßenseitige Fassade im Bestand belassen wurde, heben sich die beiden aufgesetzten Geschoße als Stahl-Glas-Konstruktion davon ab. Die Wohnräume sind zum Innenhof ausgerichtet, wo die bestehende Wand durch eine sichtbare Holzkonstruktion mit großen Fensteröffnungen ausgetauscht wurde. Ganz oben wurden Dachgärten angelegt. (Text: Architekt:innen, bearbeitet)

## Wanggo

Wildbergstraße 15-17  
4040 Linz, Österreich

ARCHITEKTUR

**Bogenfeld Architektur**

BAUHERRSCHAFT

**Kaan-Projektentwicklung GmbH**

TRAGWERKSPLANUNG

**WPLUS Zivilingenieure**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

**DYWIDAG - Dyckerhoff & Widmann  
Gesellschaft m.b.H.**

FERTIGSTELLUNG

**2018**

SAMMLUNG

**afo architekturforum oberösterreich**

PUBLIKATIONSdatum

**15. Oktober 2021**



© Mark Sengstbratl



© Mark Sengstbratl



© Mark Sengstbratl

## DATENBLATT

Architektur: Bogenfeld Architektur (Gerald Zehetner, Birgit Kornmüller)  
Mitarbeit Architektur: Miriam Brandstetter  
Bauherrschaft: Kaan-Projektentwicklung GmbH  
Tragwerksplanung: WPLUS Zivilingenieure  
örtliche Bauaufsicht: DYWIDAG - Dyckerhoff & Widmann Gesellschaft m.b.H.  
Mitarbeit ÖBA: Thomas Schreyer, Daniel Zeller  
Fotografie: Mark Sengstbratl

Maßnahme: Erweiterung, Aufstockung, Sanierung  
Funktion: Gemischte Nutzung

Planung: 02/2016  
Fertigstellung: 12/2018

Grundstücksfläche: 898 m<sup>2</sup>  
Bruttogeschossfläche: 2.887 m<sup>2</sup>  
Nutzfläche: 2.192 m<sup>2</sup>

## NACHHALTIGKEIT

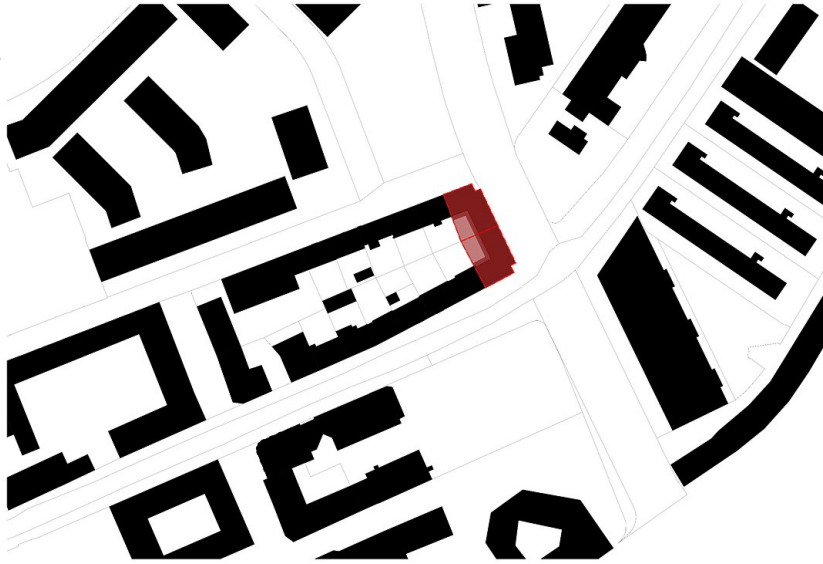
Heizwärmebedarf: 12,6 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
Endenergiebedarf: 164,2 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
Primärenergiebedarf: 355,0 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
Außeninduzierter Kühlbedarf: 1,4 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
Energiesysteme: Fernwärme  
Materialwahl: Holzbau, Stahl-Glaskonstruktion, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

## RAUMPROGRAMM

Wohnen, Dienstleister im EG

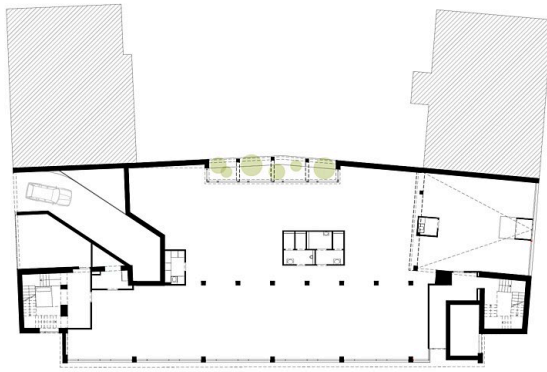
## PUBLIKATIONEN

architektur zeit raum 2010 bis 2020  
Zentralvereinigung der Architekt:innen OÖ (Hg.), Wels 2021  
ISBN 978-3-90040-186-3



Wanggo

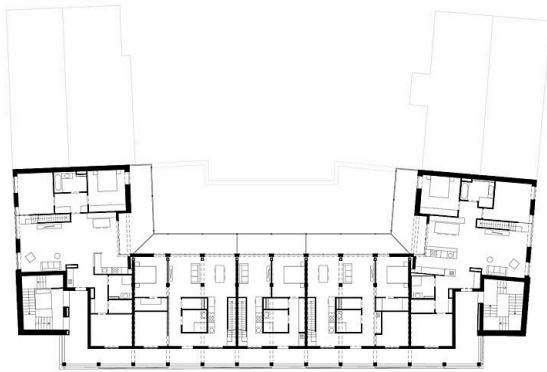
Lageplan



EG

1:200

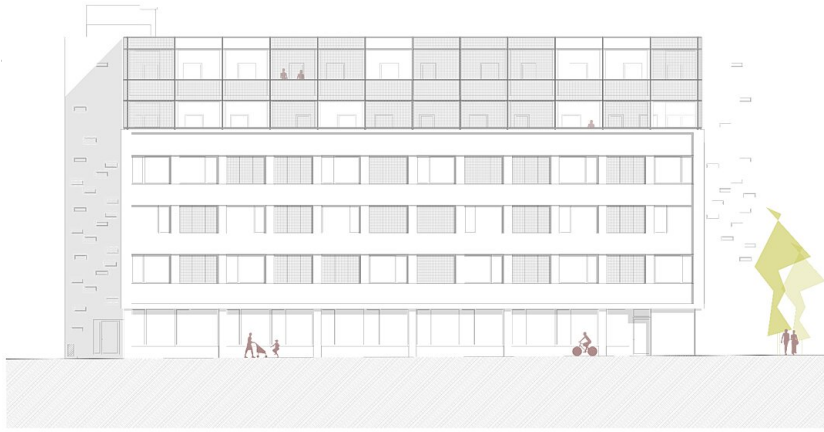
Grundriss EG



OG5

1:200

Grundriss OG5



Wanggo

Ansicht